



Ecuador mit Galápagos Inseln Vulkane, Dschungel und das Tierparadies Galápagos

Wer hat nicht schon einmal davon geträumt, auf den legendären Galápagos Inseln die nur dort ansässigen Riesenschildkröten aus nächster Nähe zu betrachten und mit den Seelöwen um die Wette zu schwimmen? Urzeitliche Echsen und lustige Blaufußtölpel werden Sie auf den Ausflügen auf dem auch landschaftlich atemberaubenden Archipel überall begleiten. Doch Ecuador hat noch viel mehr zu bieten: Otavalo mit dem vielleicht berühmtesten Indígena-Markt Lateinamerikas, prächtige Kolonialstädte wie Quito und Cuenca, majestätische Vulkane und ursprünglichen Dschungel, wo Sie ein indigener Führer über seltene Pflanzen und deren vielfältigen und oft verblüffenden Nutzen aufklärt. Wir wandern am Fuße des Tungurahua-Vulkans durch das üppige Grün des Tals von Baños, können in dampfenden Thermalbädern entspannen und besichtigen die Inkaruinen von Ingapirca. Die Sportlichen unter uns können bis zur zweiten Schutzhütte des Chimborazo-Vulkans wandern. Dann erwartet uns während der spektakulären Fahrt mit der Andeneisenbahn von Alausí eine fantastische Aussicht auf die bizarre Felsformation „Nariz del Diablo“, der Teufelsnase. Erleben Sie auf unserer Rundreise nach Ecuador eines der abwechslungsreichsten Andenländer!

Dschungelwanderungen, ein Besuch auf dem Indígena-Markt und Andenpanorama

die einzigartige Tierwelt von Galápagos erleben

mit dem Kanu auf dem Napo-Fluss im Amazonas-Gebiet

Geheimtipp Vilcabamba

die zauberhafte Kolonialarchitektur in der Altstadt von Cuenca entdecken

mit der Inka-Stätte Ingapirca und den Thermalquellen in Papallacta



Einer unserer WORLD INSIGHT-Reiseleiter in Ecuador

David Andino, 35, zog als Kind mit seinen Eltern nach Deutschland und verbrachte hier einen Großteil seiner Jugendjahre. Doch dann trieben ihn das Heimweh und die Sehnsucht nach der südamerikanischen Lebensweise zurück in seine Heimat, wo er Tourismus-Management studierte und nun seit acht Jahren als Reiseleiter arbeitet. Privat gilt sein Interesse neben der Pflanzen- und Tierwelt des Landes auch der Schokolade, die laut David in Ecuador die beste der Welt ist. Auf den Galápagos Inseln steht Ihnen sein deutschsprachiger Kollege zur Seite.

Der Äquator, Indígena-Markt und per Kanu durch den Dschungel

Nach einem Tagesflug erreichen wir das auf 2.850 Meter liegende Quito, die Hauptstadt und das kulturelle Zentrum des Landes. Die Lage der Stadt am Fuße des 4.794 Meter hohen Pichincha-Vulkans ist einmalig und ihre koloniale Altstadt ist von der UNESCO zum Weltkulturerbe erklärt worden. Auf unserem Stadtrundgang bewundern wir die prächtige Kirchen San Francisco und La Compañía. Auf Schritt und Tritt bemerkt man sofort, dass Ecuador zu den Ländern gehört, in denen eine noch überwiegend indigene Bevölkerung lebt. Restaurant oder Salsa-Club? Vielleicht haben Sie ja Lust, am Abend in das quirlige Nachtleben Quitos einzutauchen! Unsere Reise führt uns raus aus der Stadt direkt zur Mitte der Erde, und nach einer kurzen Fahrt halten wir an der monumentalen Sonnenuhr „Quitsato“, die genau auf der Äquatorlinie liegt. Von hier geht es weiter zur nächsten Station unserer Erlebnisreise durch Ecuador, in die Kleinstadt Otavalo, die berühmt ist für ihren bunten Indígena Markt. Ob Kunsthandwerk oder exotische Lebensmittel: Ihr Reiseleiter zeigt Ihnen die ganze Vielfalt des Marktes. Am folgenden Tag erwandern wir die fantastische Landschaft des Hochlandes und bestaunen die malerische Lagune Cuicocha und das authentische indigene Landleben. Wir verfeinern unsere kulinarischen Kenntnisse und bereiten gemeinsam die typisch ecuadorianische Soße Aji zu. Auf dem Weg zu unserer Dschungellodge unterbrechen wir unsere Rundreise bei den pittoresken Thermalquellen von Papallacta, wo wir in herrlicher Umgebung übernachten und im hauseigenen SPA baden können. Dann das Amazonasgebiet: Hier wohnen wir mitten im Dschungel direkt am Napo-Fluss, den wir mit dem Kanu entdecken! Die reichhaltige Tierwelt lernen wir später im ökologischen Zoo „Amazoonico“ kennen, wo unter schweizerischer Leitung illegal gefangene Tiere wieder an die Wildnis gewöhnt werden. Auf unserer Dschungelwanderung sind wir den Geheimnissen der Pflanzenwelt auf der Spur. Ein lokaler Führer, der im Dschungel geboren und aufgewachsen ist, wird uns unter anderem zeigen, aus welchem Baum ein wirksames Mittel gegen Malaria gewonnen wird.

Auf der Straße der Vulkane nach Cuenca und Vilcabamba

Die herrliche Region um Baños, das am Fuße des aktiven Vulkans Tungurahua liegt, lädt zu allerlei Aktivitäten ein. An unserem freien Tag in diesem touristisch gut erschlossenen, gemütlichen Ort haben wir deshalb die Möglichkeit, die Umgebung per pedes, auf dem Mountainbike, oder auf dem Rücken eines Pferdes zu erkunden. Auf dem Weg nach Riobamba, die in der geographischen Mitte von Ecuador gelegene Provinzhauptstadt, unternehmen wir eine Wanderung im Chimborazo-Nationalpark und begeben uns kurz auf bis zu 5.000 m Höhe. Am nächsten Tag steigen wir in Alausí in unseren Zug, um die Fahrt zur legendären Teufelsnase, eine der schönsten Zugstrecken der Welt, anzutreten. Im Anschluss an unsere Zugreise stellen wir fest, dass die Inkas auch bis Ecuador vorrückten. Die beeindruckendsten Zeugnisse finden wir in Ingapirca, wo Ihr Reiseleiter die Welt dieser Hochkultur für Sie zum Leben erweckt. Ziel des Tages ist das kulturelle und künstlerische Zentrum des Landes, die bezaubernde Kolonialstadt Cuenca. Bei einem Stadtrundgang bekommen wir den Eindruck, dass hier die Zeit stehen geblieben ist und bewundern die reichlich verzierten, geschwungenen Eisenbalkone der Häuser sowie die zahlreichen, prachtvollen Kirchen. Von hier aus geht es weiter in einen der schönsten Nationalparks des Landes: den El Cajas-Nationalpark. Am nächsten Tag fahren wir weiter auf der Panamericana umgeben von wunderschöner Landschaft nach Vilcabamba, von hier aus unternehmen wir kleine Wanderungen in der Umgebung. Unser letztes Ziel auf dem Festland ist die Hafenmetropole Guayaquil, von hier aus starten wir per Flugzeug in unser neues Abenteuer:

Einzigartig! Die Galápagos Inseln

Nach nur zwei Stunden Flugzeit landen wir in einer anderen, faszinierenderen Welt: den Galápagos-Inseln. Wir sind im Herzen der Inselkette, auf der Insel Santa Cruz, und besuchen die Charles Darwin-Forschungsstation. Schon auf dem Weg passieren wir die Aufzuchtgehege der jüngsten, teilweise gerade geschlüpften Schildkröten und haben die Möglichkeit, schöne Bilder auch der älteren Landschildkröten zu machen,

Ecuador mit Galápagos Inseln

23 Tage ab € 3.799,-

Einzelzimmer-Zuschlag € 499,-

TEILNEHMERZAHL

8* bis 16

*bis 4 Wochen vor Reisebeginn zu erreichende Mindestteilnehmerzahl

TERMINE

Mittwoch auf Donnerstag

| | | | |
|----------------------------------|-----------|----------------------------------|-----------|
| 06.01. - 28.01.2016 | € 3.850,- | 10.08. - 01.09.2016 ² | € 3.850,- |
| 03.02. - 25.02.2016 | € 3.899,- | 14.09. - 06.10.2016 | € 3.850,- |
| 24.02. - 17.03.2016 | € 3.850,- | 28.09. - 20.10.2016 | € 3.850,- |
| 04.03. - 26.03.2016 ¹ | € 3.799,- | 12.10. - 03.11.2016 | € 3.850,- |
| 13.04. - 05.05.2016 | € 3.850,- | 02.11. - 24.11.2016 | € 3.850,- |
| 11.05. - 02.06.2016 | € 3.799,- | 07.12. - 29.12.2016 | € 3.850,- |
| 06.07. - 28.07.2016 | € 3.850,- | 04.01. - 26.01.2017 | € 3.850,- |
| 13.07. - 04.08.2016 ² | € 3.850,- | 01.02. - 23.02.2017 | € 3.850,- |
| 20.07. - 11.08.2016 ² | € 3.850,- | 20.05. - 01.03. - 23.03.2017 | € 3.850,- |
| 03.08. - 25.08.2016 ² | € 3.850,- | | |

¹ Freitag auf Samstag

² Ferientermin

IM PREIS ENTHALTEN

- Linienflug (Economy) mit Iberia/LAN Airlines oder gleichwertiger Fluggesellschaft ab Frankfurt nach Quito und zurück von Galápagos (andere Abflugorte s. Tabelle; nach Verfügbarkeit buchbar)
- Rail&Fly-Fahrkarte für die Bahnreise zum/vom Abflughafen ab/bis jedem deutschen Bahnhof (Bedingungen s. Seite 368)
- Rundreise mit Charterbus, Zug und Inlandsflügen wie im Reiseverlauf beschrieben; Transfers
- 21 Übernachtungen, davon 19 in ** - *** Hotels im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC, 2 in rustikaler Dschungellodge im Doppelzimmer mit Bad und WC (sollten einzelne der im Reiseverlauf genannten Unterkünfte einmal nicht verfügbar sein, greifen wir auf möglichst gleichwertige Alternativen zurück)
- Mahlzeiten gemäß Reiseverlauf (F=Frühstück, M=Mittagessen, A=Abendessen)
- Eintrittsgelder (außer Nationalpark-Gebühr für die Galápagos Inseln, zum Redaktionsschluss betrug diese ca. US \$ 120,-)
- deutschsprachige WORLD INSIGHT-Reiseleitung (auf Galápagos kann ein deutschsprachiger Übersetzer eingesetzt werden; bei Gruppen unter 10 Personen englischsprachige Reiseleitung auf Galápagos)
- 1 hochwertiger Reiseführer Ihrer Wahl von MairDumont aus unserem Sortiment www.world-insight.de/reisefuehrer (s. Seite 12-13)
- 1 WORLD INSIGHT Travelbook „Ecuador“ pro Buchung
- Flughafensteuern und Sicherheitsgebühren

ABFLUGORTE / BAHNREISE ZUM ABFLUGORT

Die Rail&Fly-Fahrkarte für die Bahnreise zum/vom Abflughafen ab/bis jedem deutschen Bahnhof ist im Reisepreis enthalten.

| | |
|-----------------------------|---------------|
| Frankfurt | ohne Zuschlag |
| Düsseldorf, München, Berlin | € 50,- |

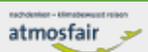
EINREISEBESTIMMUNGEN UND IMPFUNGEN

s. Seite 330

CO2-FUSSABDRUCK/EMPFOHLENER AUSGLEICH

5.770 kg CO₂ / € 134,-

(Erklärung zu atmosfair s. Seite 18-19)



AKTIVPUNKTE



Venezuela, Kolumbien, Ecuador, Peru, Bolivien, Brasilien, Uruguay, Argentinien, Chile, Antarktis

341

nach denen das Archipel benannt wurde. Am nächsten Tag steht ein Ausflug zu einer der ältesten Inseln auf unserem Programm, per Boot geht es nach Floreana, und hier erkunden wir nicht nur die einzigartige Flora und Fauna, sondern lauschen auch gespannt den Geschichten der Piratenhöhlen und der ersten deutschen Siedler dieses Eilandes, ehe wir uns den Seelöwen-Kolonien auf der Lobería-Halbinsel widmen. Tags darauf bestaunen wir erneut die bizarre, atemberaubend schöne Landschaft sowie die einzigartige Tierwelt auf einem Ausflug zu einer weiteren Insel, die je nach Witterung und Nationalparkvorgaben ausgesucht wird. Es wird uns erstaunen, dass die Tiere keinerlei Angst vor den Menschen haben, da Sie ihn nie als natürlichen Feind kennengelernt haben. Damit das auch so bleibt, ist die Anzahl der Besucher begrenzt, wie auch die Wege, die wir für unsere Beobachtungen beschreiten dürfen. Nach einem weiteren Tag auf Santa Cruz, den wir frei gestalten können, heißt es Abschied nehmen von den wunderbaren, einzigartigen Bewohnern der Inseln.

Unterkünfte und Verpflegung

In Ecuador übernachten wir in hübschen, gut gelegenen ** - *** Hotels. Im Dschungel bei Misahuallí ist eine Dschungellodge unser Zuhause, wo Sie in einfachen, steinernen Cabañas schlafen. Alle Unterkünfte verfügen über ein eigenes Bad bzw. Dusche/WC. Bilder unserer Hotels finden Sie unter www.world-insight.de. Die Verpflegung auf dieser Reise basiert im Wesentlichen auf Frühstück. In unserer Dschungellodge genießen Sie Vollverpflegung, auf den Galápagos Inseln ist an zwei Tagen ein Mittagessen inklusive. Die Mahlzeiten finden Sie im Kurzreiseverlauf „Ihre Reise“ mit F=Frühstück, M=Mittagessen, A=Abendessen gekennzeichnet.

Anforderungen und reisespezifische Hinweise

Keine besonderen Anforderungen. Normale Kondition und Gesundheit reichen aus. Während unserer Wanderung im Gebiet des Chimborazo-Vulkans (Tag 11) erreichen wir Höhen bis zu 4.800 - 5.000 m. Bitte beachten Sie dazu die Hinweise zum Thema Höhenkrankheit in unseren Reiseinformationen.

Ihre Reise: 23 Tage Ecuador mit Galápagos Inseln

- 1. Tag** Flug von Frankfurt via Madrid nach Quito; Transfer zum Hotel; 40 km (3 Übernachtungen im Hotel Villa Nancy**(*) oder im Hotel Sierra Madre**(*) in Quito)
- 2. Tag** Stadtrundgang in Quito durch die historische Altstadt mit der Kathedrale, dem Plaza de la Independencia und den Kirchen San Francisco und La Compañía (F)
- 3. Tag** in Quito zur freien Verfügung, Möglichkeit zu einem Ausflug in den Cotopaxi-Nationalpark (optional) (F)
- 4. Tag** Fahrt nach Otavalo zum Samstagsmarkt; unterwegs Stopp beim Äquatordenkmal bei Cayambe; freie Zeit zum Bummel über den Indígena-Markt in Otavalo; 140 km (2 Übernachtungen in der Hacienda Chorlaví*** bei Ibarra) (F)
- 5. Tag** Wanderung entlang des Kraterandes zur Laguna Cuicocha (4-5 Std., mittelschwer); nachmittags Besuch des Lederhandwerk-Dorfes Cotacachi, gemeinsame Zubereitung der typisch ecuadorianischen scharfen Soße Aji; 50 km (F)
- 6. Tag** Besuch eines Kinderhilfsprojektes; anschließend Fahrt nach Papallacta und Wanderung in der Umgebung (1,5 Std., leicht bis mittelschwer); am Nachmittag Zeit zum Baden und Relaxen im hoteleigenen SPA; 160 km (1 Übernachtung im Hotel Termas de Papallacta*** in Papallacta) (F)

- 7. Tag** weiter in das Amazonas-Tiefeland nach Misahuallí zu unserer Lodge am Napo-Fluss, erster Spaziergang (1 Std., leicht); 140 km (2 Übernachtungen in der Dschungellodge Jardín Alemán in Misahuallí) (F,A)
- 8. Tag** Kanutour auf dem Napo-Fluss, Besuch des ökologischen Zoos „Amazonico“, Dschungelwanderung mit Indígena-Guide (3-4 Std., mittelschwer) (F,M,A)
- 9. Tag** von Misahuallí weiter nach Baños, unterwegs Wanderung zum Wasserfall Pailón del Diablo (1,5 Std., mittelschwer); am Nachmittag Rundgang durch den Ort; 150 km (2 Übernachtungen im Hosteria Isla de Baños** in Baños) (F)
- 10. Tag** zur freien Verfügung, Möglichkeit zum Wandern, Reiten, Rafting, Mountainbiking (jeweils optional) (F)
- 11. Tag** nach Riobamba; Wanderung im Gebiet des Chimborazo-Vulkans auf 4.800-5.000 m (2,5 Std., mittelschwer-schwer); Rundgang durch Riobamba; 160 km (1 Übernachtung in der Hotel El Molino**(*) in Riobamba) (F)
- 12. Tag** Fahrt mit der Riobamba-Andenbahn zur Teufelsnase (die Zugfahrt ist abhängig von Faktoren, auf die wir keinen Einfluss haben, z.B. schlechtes Wetter, technische oder organisatorische Probleme der Betreiber-Gesellschaft, und kann daher leider nicht garantiert werden); Weiterfahrt nach Ingapirca und Besichtigung der Inka-Ruinen; Fahrt nach Cuenca; 250 km (3 Übernachtungen im Hotel Posada del Angel** in Cuenca) (F)
- 13. Tag** Stadtrundgang durch die koloniale Stadt mit Blumenmarkt und Kathedrale; Nachmittag zur freien Verfügung, 10 km (F)
- 14. Tag** Ausflug zum El Cajas-Nationalpark mit Wanderung (4Std., mittelschwer); 40 km (F)
- 15. Tag** von Cuenca weiter nach Vilcabamba; Stopp beim traditionellen Indígena-Dorf Saraguro und in der kolonialen Kleinstadt Loja; 260 km (2 Übernachtungen in der Hosteria Izhcayluma** in Vilcabamba) (F)
- 16. Tag** Wanderung in der Umgebung von Vilcabamba (3-4 Std., mittelschwer); nachmittags Zeit für weitere Wanderungen (F)
- 17. Tag** lange Busfahrt durch spektakuläre Landschaft; 460 km (1 Übernachtung im Hotel City Plaza*** in Guayaquil) (F)
- 18. Tag** Flug nach Baltra auf die Galápagos Inseln; Transfer nach Puerto Ayora; Besichtigung der Charles-Darwin-Forschungsstation; 50 km (4 Übernachtungen im Hotel Lobo del Mar** auf Santa Cruz) (F)
- 19. Tag** per Schnellboot in ca. 2 Stunden zur Insel Floreana; Fahrt zu den historischen Piratenhöhlen; anschließend Wanderung zur Schildkrötenaufzuchtfarm, am Nachmittag Wanderung zur Lobería-Halbinsel (3 Std., leicht); anschließend Rückfahrt nach Santa Cruz (F,M)
- 20. Tag** Bootsausflug nach Südpalzas oder Nord Seymour bzw. bei kleineren Gruppen nach Daphne Mayor, Santa Fé oder Isla Pinzón (abhängig von den Nationalparkbestimmungen, Witterungsverhältnissen und kurzfristigen Fahrplanänderungen können auch Bartolomé, Santa Fé oder Cerro Dragón angefahren werden), Beobachtung von Seehunden, Meeresechsen, roten Klippenkrabben und Seevögeln, anschließend Strandbesuch und Möglichkeit zum Schnorcheln und Baden (F,M)
- 21. Tag** zur freien Verfügung auf Santa Cruz; Gelegenheit zum Mountainbiking, Schnorcheln, Tauchen, einem Ausflug ins Hochland oder einer Küsten-Bootstour (jeweils optional) (F)
- 22. Tag** Transfer nach Baltra und Flug von Galápagos via Guayaquil und Madrid nach Deutschland; 40 km (F)
- 23. Tag** Ankunft in Frankfurt

Die Reihenfolge und die Besuchspunkte auf den Galápagos Inseln können sich im Ausnahmefall aufgrund von Nationalparkbestimmungen oder Witterungsverhältnissen ändern. Ein optionaler Ausflug an Tag 21 sollte bereits zu Beginn der Reise über unseren Reiseleiter vor Ort gebucht werden.

